Zeitschrift: Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Herausgeber: Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Band: 101 (2007)

Heft: 5: Delegiertenversammlung Schweiz : Gehörlosen Sportverband in Lausanne

Rubrik: Die sonos-Bibliothek stellt sich vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

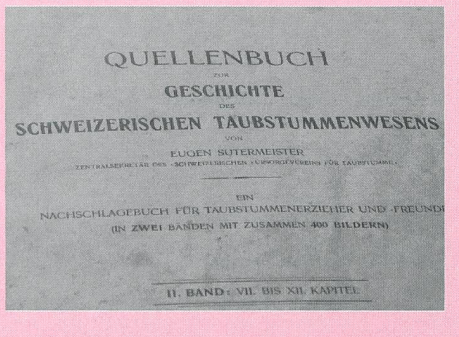
Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die sonos-Bibliothek stellt sich vor

Barbara Höfliger ist Ende 1999 zur Hochschule für Heilpädagogik (HfH) gestossen. Sie ist dort für die Bibliothek zuständig und kümmert sich auch um unsere sonos-Bibliothek, die in denselben Räumlichkeiten untergebracht ist. In der HfH-Bibliothek stehen rund 200 Werke zum Hörgeschädigtenwesen zur Verfügung.

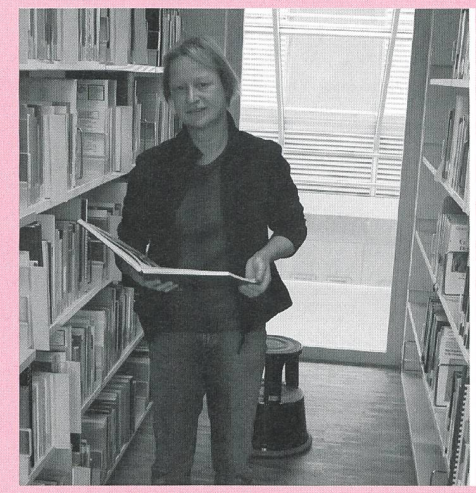
Demgegenüber umfasst die sonos-Bibliothek rund 1750 Titel. Darunter befinden sich so bekannte Werke wie etwa das 4-bändige Gebärdenlexikon von Maisch/Wisch sowie das Quellenbuch zur Geschichte des Taubstummenwesens von Eugen Sutermeister, der 1907 unsere Verbandszeitung (damaliger Name Schweizerische Taubstummen-Zeitung) ins Leben gerufen und sich 25 Jahre lang als deren Redaktor engagiert hat. Nachdem der gehörlose Sutermeister 1911 den Dachverband sonos (hiess damals Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme) gegründet hatte, war er bis zu seinem Hinschied im Jahre 1931 nebenamtlich als Sekretär bzw. Geschäftsführer tätig.



Viele Sachbücher, Lehrmittel über Sprachstörungen, Werke über Religion und die Gehörlosenpfarrämter, Festschriften der seinerzeitigen Taubstummengemeinden und natürlich auch Einiges an Belletristik stehen wohl geordnet und fein säuberlich mit Signaturen versehen in den insgesamt vier Rayons der sonos-Bibliothek. Auch manche Diplomarbeiten - so mitunter diejenige von Emanuela Werthli - von AbsolventInnen der HfH, Schulen für soziale Arbeit sowie Ausbildungsabschlüsse von schwerst Hörbehinderten und Gehörlosen säumen mit ihren Buchrücken die Regale. Ebenfalls ist eine Vielzahl von Zeitschriften, Videos und DVD's vorhanden. Vielfach geht in den Videos und DVD's um Lehrmittel im Hinblick auf das Erlernen der Gebärdensprache.

Frau Höfliger arbeitet insgesamt 80 %. Unterstützt wird sie von Stefana Dancek, die zu 40 % tätig ist. Barbara Höfliger setzt sich mit ausgesprochener Kompetenz und grossem Engagement für die sonos-Bibliothek ein. Sie ist seit Anbeginn ihrer Tätigkeit für die sonos-Bibliothek zuständig und hat diesen Bereich Interesse und Freude halber in Eigenregie übernommen. Sie ist selbst von einer Hörbehinderung betroffen bzw. schwerhörig und auf ein Hörgerät angewiesen. Ihre Hörbehinderung gehe mutmasslich auf eine Mittelohrentzündung in der Kindheit zurück, erklärt die sympathische Bibliothekarin offen, die sich auch recht gut in der Gebärdensprache verständigen kann.

Bedauerlicherweise stagnieren die BesucherInnenzahlen der sonos-Bibliothek. Frau Höfliger weiss nicht genau, an was dies liegen könnte. Vielleicht daran, dass der Standort der sonos-Bibliothek nun in Oerlikon eher an der Peripherie der Stadt Zürich liegt. Vormals war die sonos-Bibliothek zentraler gelegen. So machen heute vor allem Studierende der HfH den Hauptharst der BesucherInnen der sonos-Bibliothek aus. Auch Maturanden, die an einer Matura-Arbeit zum Thema Hörbehinderung schreiben, finden manchmal den Weg in die sonos-Bibliothek.



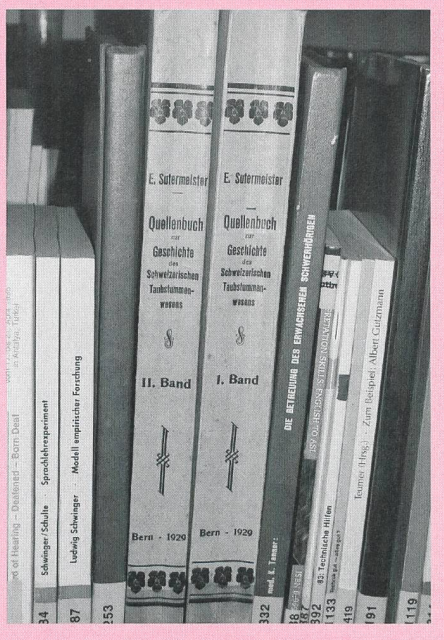
Seit 23. März 2007 ist Frau Höfliger auch für die Pro-G-Bibliothek des SGB-FSS zuständig, die ebenfalls in den gleichen Räumlichkeiten wie die HfH-Bibliothek untergebracht ist.

Frau Höfliger würde sich über mehr BesucherInnen in der sonos-Bibliothek sehr freuen. In den Regalen findet sich doch so manche Trouvaille. Als weitaus das wertvollste Werk stuft Frau Höfliger das zweibändige Quellenbuch von Eugen Sutermeister ein. Bestimmt hat es den einen oder anderen Titel, der auch Sie liebe Leser und Leserinnen unserer Zeitschrift sonos interessieren könnte. Schauen Sie doch in nächster Zeit einmal vorbei. Ein Besuch lohnt sich! Frau Höfliger nimmt auch gerne Ihre Anregungen entgegen sei es zu Buchanschaffungen oder ganz generell zu Belangen der sonos-Bibliothek.

Neue Ideen, was in der sonos-Bibliothek gesammelt und welche Ziele verfolgt werden sollen, sind sehr willkommen. Frau Höfliger nimmt Vorschläge von Lesern und Leserinnen gerne entgegen.

E-Mail
barbara.hoefliger@hfh.ch
Telefon 044 371 11 31
Telefax 044 317 11 10

Öffnungszeiten der sonos-Bibliothek:
Montag, Mittwoch, Freitag 12 bis 17 Uhr
Dienstag und Donnerstag 11 bis 17 Uhr

sonos-Bibliothek
HfH
Schaffhauserstrasse 239
8057 Zürich

[lk]